



Pressemitteilung

Baden-Württemberg auf einen Klick

Online-Portal LEO-BW ist ein „Ausgewählter Ort 2012“

Das landeskundliche Informationssystem LEO-BW erhält heute die Auszeichnung als „Ausgewählter Ort 2012“ im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“. LEO-BW bietet zentrale Informationen zu Kultur und Wirtschaft, Gegenwart und Geschichte Baden-Württembergs. Hier finden sich Unterlagen zum Eisenbahnbau genauso wie ein Film zum Rottweiler Narrensprung von 1937, ein Ortslexikon oder 60.000 Statistiken zu den baden-württembergischen Gemeinden von 1852 bis heute.

Mit dem neuen Internet-Portal LEO-BW eröffnet das Land Baden-Württemberg seinen Bürgerinnen und Bürgern einen einfachen digitalen Zugang zu ihrem kulturellen Erbe. „LEO-BW hat das Potenzial, zur zentralen Plattform im landeskundlichen Bildungsbereich zu werden“, so Theresia Bauer, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Baden-Württemberg, zum Start von LEO-BW am 25. April 2012. Das Portal sei ein absolutes Vorzeigeprojekt.

Mit einem Klick können in LEO-BW Bilder, digitalisierte Dokumente und Landkarten abgerufen werden. Biographien zu den wichtigsten Persönlichkeiten des Landes, Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und Museen, Veröffentlichungen und Unterlagen aus Archiven runden das Angebot ab.

Das multimediale Angebot richtet sich an alle Interessierte diesseits und jenseits der Landesgrenze. Ausflügler und Touristen können damit ihren Wochenendausflug planen, neuzugezogene Bürgerinnen und Bürger ihren neuen Wohnort näher kennenlernen. Für den Schulunterricht stellt LEO-BW eine breite Palette von Materialien bereit. Wissenschaftlich Forschende erhalten einen vernetzten Zugang zu landeskundlich relevanten Datenbeständen.

Derzeit 18 Partnerinstitutionen aus Kultur und Verwaltung des Landes sichern das breite inhaltliche Spektrum von LEO-BW und die inhaltliche Qualität der bereitgestellten Informationen.



Pressemitteilung

Der Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ wird seit 2006 von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ gemeinsam mit der Deutschen Bank veranstaltet. Aus über 2.000 Bewerbungen wählte die Expertenjury aus Wissenschaftlern, Wirtschaftsmanagern, Journalisten und Politikern das landeskundliche Informationssystem „LEO-BW“ als einen der Preisträger aus. Im Juli und August wird der Publikumssieger 2012 – der beliebteste „Ausgewählte Ort“ des Jahres – gesucht. Jeder kann täglich online für seine Favoriten abstimmen. Auch LEO-BW steht zur Wahl.

Detaillierte Informationen und Material zu LEO-BW – www.leo-bw.de – finden Sie unter <http://www.landesarchiv-bw.de/web/50999> sowie auf den Homepages der Partnerinstitutionen.

Die 18 ständigen Partner von LEO-BW:

- Badische Landesbibliothek Karlsruhe
- Badisches Landesmuseum Karlsruhe
- Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg
- Haus des Dokumentarfilms
- Haus der Geschichte Baden-Württemberg
- Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg
- Landesarchiv Baden-Württemberg
- Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart
- Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
- Landesmedienzentrum Baden-Württemberg
- Landesmuseum Württemberg
- Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



Pressemitteilung

- Projekt Literaturland Baden–Württemberg, vertreten durch die Arbeitsstelle für literarische Museen, Archive und Gedenkstätten in Baden–Württemberg (Deutsches Literaturarchiv Marbach) und die Literarische Gesellschaft Karlsruhe
- Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
- Universitätsbibliothek Freiburg
- Universitätsbibliothek Heidelberg
- Universitätsbibliothek Tübingen
- Württembergische Landesbibliothek

Einzelobjekte werden beigesteuert von:

- Chr. Belser Gesellschaft für Verlagsgeschäfte GmbH & Co. KG
- Prof. Dr. Peter A. Henning, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
- Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe